

PRO NRW Ratsgruppe

Humboldtstraße 2 a

51381 Leverkusen

Oberbürgermeister
der Stadt Leverkusen
-Büro des Rates-

03. Februar 2016

Bitte setzen Sie nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien sowie die des Rates.

Der Rat der Stadt Leverkusen möge beschließen:

Für jedes Fahrzeug oder Ersatzfahrzeug, welches für die Stadt oder ihre Tochterunternehmen angeschafft wird, ist eine vorherige Prüfung durchzuführen, ob es sich bei der Neuanschaffung um ein Elektrofahrzeug handeln kann. Sollte ein Fahrzeug mit Verbrennungsmotor angeschafft werden, muss genau begründet werden, warum dies keine Elektrofahrzeug sein kann. Die Vertreter der Stadt Leverkusen in den Gremien der städtischen Tochtergesellschaften werden angewiesen, bzw. wo dies nicht möglich ist, aufgefordert, entsprechende Beschlüsse ihrer Gesellschaften herbeizuführen.

Begründung:

Um die Förderung der Elektromobilität voranzutreiben, sollte die Stadt Leverkusen mit gutem Beispiel vorangehen. Überall dort, wo die Einsatzvorgaben es zulassen, sollten die Stadt bzw. ihre Töchter ihren Fuhrpark auf umweltfreundliche Elektromobile umstellen.

Markus Beisicht

Sprecher der PRO NRW-Ratsgruppe